



in.Stuttgart

Veranstaltungsgesellschaft mbH & Co. KG

Presse-Information

01. August 2019

Das Volksfest kann kommen – die Fruchtsäule ist aufgestellt

Das Wasen-Wahrzeichen steht bereits

Stuttgart – Das Cannstatter Volksfest hat in seiner 200-jährigen Geschichte so manche Änderung erfahren – eines ist geblieben: die Fruchtsäule. Seit 1818 ziert sie während der Festtage den Cannstatter Wasen. Am heutigen Donnerstag, 1. August 2019, ist das weithin sichtbare Wahrzeichen des größten und bedeutendsten Festes Baden-Württembergs wieder an seinen angestammten Platz zurückgekehrt. Damit ist eines klar: das 174. Cannstatter Volksfest naht. Vom 27. September bis zum 13. Oktober 2019 erwarten rund 320 Schausteller, Marktkaufleute und Festwirte die Besucher.

Damals wie heute nimmt die Fruchtsäule wichtige Funktionen ein. Diente die 1818 von König Wilhelm I. gestiftete und vom damaligen württembergischen Hofbaumeister Nikolaus Friedrich von Thouret entworfene und erbaute Säule in den Anfangsjahren ganz banal als Podium für die Kapellen oder als Start- und Zielbereich bei den Pferderennen, so ist sie heute wichtiger und beliebter Treffpunkt für viele Gäste. Zudem beheimatet sie im Sockel einen Info-Pavillon mit angeschlossenem Souvenir- und Trachtenladen. Allerdings erfuhr das Wahrzeichen über die Jahrzehnte auch so mancherlei Veränderung. Das heutige Modell entstand 1972 und wurde in Durchmesser, Höhe und Farbe dem historischen nachempfunden.

Besonders in den Mittelpunkt rückte die Fruchtsäule vier Jahre später als der damalige Verkehrsdirektor Peer-Uli Faerber veranlasste, vier Stuttgarter Rössle auf der Spitze der Säule in alle Himmelsrichtungen traben zu lassen – was nicht jedem traditions- und heimatverbundenem Cannstatter gefiel. Mittlerweile ist das Wappentier der Landeshauptstadt nicht mehr von der rund 600 Kilogramm schweren und zudem mit Spitzkohlköpfen, Riesenäpfeln und Sonnenblumen gestalteten Dekoschale wegzudenken.

Aufgestellt wurde die Fruchtsäule vom Team des KMK Veranstaltungsservice um die beiden Schausteller Joachim Kritz und Roland Maier. Schon am Morgen rückten sie mit ihren Mitarbeitern an, um die Cannstatter Kanne, die während der volksfestfreien Zeit auf dem fünf Meter hohen Unterbau thront, von diesem zu heben.

in.Stuttgart Veranstaltungsgesellschaft mbH & Co. KG

Jörg Klopfer
Tel. 07 11 / 95 54 - 31 28
Fax 07 11 / 95 54 - 31 29
joerg.klopfer@in.stuttgart.de

Fabian Metzger
Tel. 07 11 / 95 54 - 31 25
Fax 07 11 / 95 54 - 31 29
fabian.metzger@in.stuttgart.de



- Seite 2 -

Mit viel Augenmaß, Fingerspitzengefühl und Geschicklichkeit sowie mit Hilfe eines 40 Meter hohen Lastkrans wurde die mit Holz ummantelte Stahlkonstruktion anschließend in die Senkrechte gehoben und auf dem Sockel des Info-Pavillons positioniert und verschraubt. Anschließend schwebte die rund 600 Kilogramm schwere und mit vier Stuttgarter Rössle, Spitzkohlköpfen, Riesenäpfeln und Sonnenblumen gestaltete Dekoschale an die Spitze der Fruchtsäule – damit war der Aufbau erfolgreich abgeschlossen.

Auch in diesem Jahr wird wieder die Gärtnerei Locher den Sockel der Fruchtsäule mit vielen kreativen Ideen verschönern. Bereits zum Aufstellen wurde die Fruchtsäule mit Girlanden und Sonnenblumen geschmückt, zudem wurde der untere Teil der Säule mit einer roten und die Spitze mit einer gelben Folie ummantelt. Ab Mitte September werden dann mehrere Mitarbeiter damit beginnen, den Dachbereich des Pavillons mit vielen Blumen, Obst, Getreide, Spitz-, Weiß- und Rotkohl, Weinreben, Gräsern und vielen anderen landwirtschaftlichen Utensilien und Gerätschaften zu schmücken.

www.wasen.de

www.facebook.com/Wasen.de

www.instagram.com/cannstatterwasen/